

[Keine Beweise für den Nutzen von Pashynskij im Fall der Ölprodukte - Massenmedien](#)

08.03.2024

Die Ermittler des Nationalen Antikorruptionsbüros und der Spezialisierten Antikorruptionsstaatsanwaltschaft haben keine Beweise für die Bewegung von Geldern auf den Konten des ehemaligen Abgeordneten Serhij Pashynskij im Fall der Beschlagnahme von Ölprodukten. Dies berichtet die Ausgabe Telegraf unter Berufung auf den Vertreter der Staatsanwaltschaft Alexander Snegirev.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ermittler des Nationalen Antikorruptionsbüros und der Spezialisierten Antikorruptionsstaatsanwaltschaft haben keine Beweise für die Bewegung von Geldern auf den Konten des ehemaligen Abgeordneten Serhij Pashynskij im Fall der Beschlagnahme von Ölprodukten. Dies berichtet die Ausgabe Telegraf unter Berufung auf den Vertreter der Staatsanwaltschaft Alexander Snegirev.

„Da die Verteidigung darauf hinweist, und was hat Pashinsky aus dieser Tätigkeit erhalten, haben wir Geldmittel direkt für Erdölprodukte erhalten, auf das Konto von Pashinsky, zumindest für jetzt, nicht bewiesen. Vielleicht werden wir es nie beweisen“, sagte Snegirev am Donnerstag, den 7. März, in der Berufungskammer des Obersten Anti-Korruptionsgerichts der Ukraine während der Prüfung der Berufung von Pashynskij gegen die Entscheidung des unteren Gerichts über die Maßnahme der Zurückhaltung.

Die Berufungskammer des Obersten Anti-Korruptionsgerichts hat nach der Prüfung der Beschwerde von Pashynskij die Zwangsmaßnahme für den Ex-Abgeordneten in Form von Haft mit einer Alternative in Form einer Kaution unverändert gelassen.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der Sicherheitsdienst der Ukraine am 12. Februar erklärte, dass der ehemalige Abgeordnete, sein Geschäftspartner und vier weitere Personen verdächtigt werden, Ölprodukte veruntreut und dem Staat einen Schaden von fast 1 Mrd. Hrywnja zugefügt zu haben.

Pashynskij selbst behauptet, das Strafverfahren gegen ihn stehe im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit als Leiter der Nationalen Vereinigung der Unternehmen der Verteidigungsindustrie der Ukraine: Es wurde angeblich aufgrund einer Beschwerde über die Veruntreuung von 240 Mio. Euro beim Kauf von Waffen eingeleitet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 269

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.